



Soeben erschienen:

Richters Reiseführer

Band 116

Bulgarien

Bearbeitet von

ARTHUR DIX

Mit 5 Karten und 1 Stadtplan

Ladenpreis 3.— M.

Bedingt 33 1/2 % Rabatt, bar 50 % Rabatt!

Der Führer hat in Herrn Arthur Dix in Sofia einen Bearbeiter gefunden, der das ganze Gebiet gründlich durchforscht hat und diese seine ausgezeichneten Kenntnisse dem Buch in gewissenhafter Arbeit zugute kommen liess. In knapper, übersichtlicher Form ist aus der Fülle des Stoffes alles Wesentliche ausgewählt. Was der Fremde über Land und Leute wissen will, findet er in den Abschnitten: Bulgariens Werdegang, Volkswirtschaft, Kultur, Kunst und Schrifttum, Verfassung und Verwaltung usw. usw.

Besondere Berücksichtigung wurde der Hauptstadt Bulgariens geschenkt; mehrere sorgfältig ausgearbeitete Rundreisen führen durch das ganze Land. Das Kartenmaterial des Führers ist nach neuesten Aufnahmen bearbeitet worden.

Durch Ausstellen im Schaufenster werden Sie leicht Käufer für das interessante Buch finden.

Wir bitten zu verlangen!

**Richters
Reiseführer-Verlag**

Berlin SW. 11, Dessauer Strasse 36.

Fernsprecher: Nollendorf 511.

7. Kriegsanleihe.

Zur Vorlage an alle Schulen empfehle ich aus „Gegenwartskunde für die Schule“, herausgegeben von Seminarlehrer Otto Ottfen in Mörz:

Z

Die Reichsbank u. ihre Bedeutung für den deutschen Geldumlauf.

Von Seminarlehrer Otto Ottfen.

1. Name und Gründung der Reichsbank. S. 2.
2. Der Goldbestand und die Notenausgabe. S. 5.
3. Die Wechselgeschäfte der Reichsbank. S. 14.
4. Die Lombardgeschäfte der Reichsbank. S. 21.
5. Der Giroverkehr der Reichsbank. S. 23. Anhang. Der Postscheckkonto-Verkehr S. 29.

In Umschlag geheftet 50 J.

Unsere Kriegsanleihen.

Von Seminarlehrer Otto Ottfen.

1. Der weiße Zeichnungsschein. S. 4.
2. Der braune Zeichnungsschein. S. 16.
3. Der grüne Zeichnungsschein. S. 31.

In Umschlag geheftet 50 J.

Kriegsanleihepapiere in unterrichtlicher Behandlung.

Von Seminarlehrer Otto Ottfen in Mörz.

1. Die 5 % Schuldverschreibung. S. 6.
2. Die Schuldbuchforderung. S. 22.
3. Die 4 1/2 % deutsche Reichsschatzanweisung. S. 29.

In Umschlag geheftet 50 J.

Reichsbank Berlin SW. 19, den 4. Sept. 1917.
Nachrichtenbüro für die Kriegsanleihen Unterwasserstraße 8.
Nr. 13 129 N. B.

Wir hatten heute Gelegenheit mit dem Geschäftsführer des Deutschen Lehrervereins Rektor Günther, Berlin W. 57, Pallasstr. 15, zu sprechen und wiesen dabei auch auf Ihre Broschüren „Unsere Kriegsanleihen“ und „Kriegsanleihepapiere in unterrichtlicher Behandlung“ empfehlend hin. Herr Rektor Günther erklärte sich bereit, in den Organen des Deutschen Lehrervereins und der ihm angeschlossenen Untervereine auf diese beiden Schriften in Zusammenhang mit der 7. Kriegsanleihe aufmerksam zu machen. Es würde sich dazu empfehlen, etwa je 1 Stück der Broschüren den betreffenden Zeitschriften zu überlassen. Wir stellen ergebenst anheim, umgehend gefälligst mit Herrn Rektor Günther in dieser Angelegenheit in Verbindung zu treten.

An Reichsbank
Herrn Seminarlehrer Ottfen Nachrichtenbüro für die Kriegsanleihen
Mörz a Rh. gez. (Name unleserlich).

Wenn Sie sich unter Berufung auf obigen Brief an die Schulbehörden wenden werden, so werden Sie sicher Absatz erzielen.

Ausnahme-Bezugsbedingungen

(gültig während der Zeichnungsdauer der Anleihe)

Einzelne Stücke M. —.50 ord., M. —.38 no., M. —.35 bar.

25 Stück M. 11.25 ord., M. 7.90 bar.

50 Stück M. 20.— ord., M. 14.— bar.

100 Stück M. 35.— ord., M. 24.50 bar.

Die drei oder zwei Hefte auch gemischt.

Der Kürze der Zeit wegen bitte ich möglichst direkt bestellen zu wollen.

Fernsprecher
2599.

Hermann Geseinius
Halle (Saale), Mühlweg 34.